

Mitgliederversammlung 2016



Protokoll über die 63. ordentliche Mitgliederversammlung des Fischereivereins Liechtenstein, am 24. März 2016 im Restaurant Mühle, Vaduz

1.	<p>Begrüssung</p> <p>Der Präsident, Rainer Kühnis, eröffnet um 19:30 Uhr die Versammlung und begrüsst die anwesenden Ehrenmitglieder, Mitglieder und Gäste. Anwesend sind 47 Mitglieder und 2 Gäste. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Allen Vereinsmitgliedern wurde termingerecht die Einladung mit den Traktanden zugestellt.</p> <p>Der Präsident gibt bekannt, dass sich neben mehreren FVL Mitgliedern auch die Vertreter vom Amt für Umwelt Helmut Kindle, Roland Jehle und Andreas Gstöhl entschuldigt haben.</p> <p>Die Getränke an der MV werden durch den FVL übernommen.</p>
2.	<p>Wahl der Stimmzähler</p> <p>Doris Ospelt-Pfeiffer, Demir Erbil und Dominik Frick werden einstimmig als Stimmzähler/in gewählt.</p>
3.	<p>Genehmigung des Protokolls der 62. Mitgliederversammlung vom 27. März 2015</p> <p>Das Protokoll wurde allen Mitgliedern zur Durchsicht auf der Homepage www.fischen.li zur Verfügung gestellt. Die Genehmigung erfolgt einstimmig. Eine Verlesung an der Mitgliederversammlung wird nicht gewünscht.</p>
4.	<p>Jahresberichte</p> <p><u>a) Jahresbericht des Präsidenten 2015-2016</u></p> <p>Mit einer Schweigeminute für die verstorbenen Petri-Jünger sowie einer kurzen Vorstellung des Vorstands und der Gesichter des Betriebs startete der Präsident Rainer Kühnis den Jahresbericht. Mit einer reich bebilderten Präsentation ging er dabei auf die verschiedenen Ziele für das vergangene Vereinsjahr 2015 ein. Dazu gehörten die Lösungsfindung zur Biberproblematik, Verbesserungen im Gewässerschutz, Vergrämungsaktionen betreffend Kormorane und Gänsesäger sowie verschiedene Gewässeraufwertungen insbesondere beim Parallelgraben in Ruggell aber auch der Samina bei Riern oder dem Binnenkanal in Vaduz.</p> <p>Zur Hauptaufgabe gehörte aber das Bauprojekt „Neuen Aufzuchtbecken“, welches von allen verantwortlichen viel abverlangte. Unter dem Motto „niemand ist unersetzbar“ hat der Vorstand im Sinne eines Wissenstransfers darauf geachtet, dass sich konzentriertes Know How auf mehrere Personen verteilt. So haben zwei Vereinsmitglieder an der Hochschule in Wädenswil die fachspezifische, berufsunabhängige Ausbildung Aquakultur absolviert sowie zehn weitere Petrijünger den Kurs E-Befischung besucht.</p> <p>Wie schon zur Tradition geworden, gab es auch im 2015 im Vereinshaus zahlreiche Gastbesuche, Exkursionen und Schulungen, welche den Kontakt mit zielverwandten Organisationen, Ämtern und Politik förderten. Durch die Mitarbeit in zahlreichen Gremien wie dem Fischereibeirat, der CIPRA Liechtenstein, der ProFisch Alpenrhein oder der ARGEFA ist der FVL nach wie vor bestens vernetzt.</p> <p>Die regelmässige Medienpräsenz zeigte der Bevölkerung unter dem Motto „tue Gutes und sprich davon“ die grosse ehrenamtliche Arbeit und die Anliegen des Vereins. Zur Kommunikation inner-</p>

halb des Vereins wurde ein neuer elektronischer Newsletter ins Leben gerufen. An den verschiedenen Anlässen wie dem 1. April-Hock, dem Fischessen oder beim gemeinsamen Ausflug an die Fischerei- und Jagdmesse in Bern kam auch das Vereinsleben nicht zu kurz. Als Ziele für das Jahr 2016 nannte der Präsident die Verbesserung der Innenwirkung durch weitere Vereinsanlässe und der Wiederbelebung des Stammtischs, aber auch die Inbetriebnahme der neuen Aquakultur-Anlage in Ruggell. Das Vereinshaus soll mit einigen Massnahmen aufgewertet und ein somit zentraler Ort für verschiedene Hocks sowie ein Ausgangspunkt für Exkursionen werden. Ebenfalls zu den „ewigen“ Zielen gehören die weitere Verbesserung des Gewässerschutzes sowie die Aufwertungen von Gewässern.

Mit den Visionen eines künftigen energieautarken FVL und eines Gewässerrevitalisierungslehpfads schloss der Präsident seinen Bericht.

b) Obmann Fischereiaufsicht / Statistik

Aufseherwesen Tätigkeitsbericht 2015

Allgemeines 2015

Am Gampriner See wurde eine Kormorankolonie von 25 Stück im November u Dezember gesichtet.

Tätigkeiten 2015

Im Jahr 2015 verbrachten die Fischereiaufseher des FVL, bei total 401 Kontrollgängen, insgesamt 435 Stunden an den Pachtgewässern des Fischereivereins. Dabei wurden 394 Fischer kontrolliert. Ein großer Teil der Kontrollen fand dabei wieder am Stausee Steg statt. An diesem wurden bei 61 Kontrollgängen insgesamt 124.5 Kontrollstunden absolviert und 355 Fischer kontrolliert. Es wurde im April, sowie im September eine Groß Kontrolle am Binnenkanal durchgeführt. Je eine Aufseher-Sitzung fand im Februar und September statt. Im Weiteren wurden zusätzliche 74 Stunden für Administratives, Sitzungen und Weiterbildung geleistet.

Am 21.2.2015 wurde ein Weiterbildungsanlass durchgeführt. Der Anlass wurde in zwei Hauptthemen unterteilt. Fischereiaufseher Obmann Roger Steuble referierte zum Thema „Fisch V 2012“, sowie über die Kommunikation am Wasser! Weiter wurden Allgemeine Informationen u Verbesserungsmöglichkeiten rund um die Fischereiaufsicht von Roger Steuble u seinem Team behandelt. Weiter referierte unser Präsident Rainer Kühnis über Fische & Krebse in unseren Pachtgewässern.

Besatz 2015

Stausee Steg:

In den Monaten April, Mai, Juni, Juli, August, Oktober und November wurden in den Stausee insgesamt 1480 kg Bachforellen eingesetzt. Die Lieferanten waren wie in den Jahren zuvor die Fischzucht Pfyn, sowie die Fischzucht Frastanz. Dabei wurden aus Pfyn 1000 kg, aus Frastanz 480 kg Besatzfische geliefert, welche für Pfyn und Frastanz pro Kilogramm ca. CHF 13.- gekostet haben.

Gampriner-See und Heilos Süd:

Im Jahr 2015 wurde in diesen Seen auf den Besatz verzichtet.

Beanstandungen und Meldungen 2015

- Verwarnung an ein Fischereimitglied! Fischen mit Verbotenen Ködern, 26.04.2015
- 29.05.2015 Meldung Gewässerschutz, Schwefelgehalt Giessen festgestellt. Präsident Rainer Kühnis meldet an AfU, Roland Jehle.
- 05.06.2015 Schwarzfischer Gampriner, See Nr. 4.12 erst ab Juli offen, haben einen Karpfen gelandet gehabt, Catch & Release, sowie Reusenfang von Krebsen. Polizei hat den Fall übernommen und Anzeige gegen unbekannt von Roger Steuble, Fischereiaufseherobmann FVL
- 18.07.2015 Einleitung Samina ob Rietern, jeweils ca. 8.30Uhr eine grüne Suppe in die Samina eingeleitet. Algentepich Bildung. Amt/Fischereiverein hat dies abgeklärt

Mitgliederversammlung 2016



- 19.07.2015 Wiederkehrender Gülleeintrag in Gänglesse, bei Melkstelle Steg ob Gänglesee Gülle in den Gänglesee. Mit der derzeitigen Platzgestaltung gelangt abfließendes Platz-Wasser direkt in den Gänglesee.
- 26.07.2015 Milchige Einleitung Wäschgräble Schaan, Wasserentnahme. Schaumige Substanz gelangt in den Bach. VBO wurde schon vor Jahren darauf aufmerksam gemacht. FVL Beobachtung milchige Flüssigkeit welche aus dem Parkplatzrohr ins Wäschgräble floss. Flüssigkeits Untersuchung durch das Amt.
- 03.08.2015 Balzner Giessen Fotos @ Binnenkanal Wasserentnahmen, Landwirt in Balzers Empfehlungen Restwassermenge Liter/sec. Gesetz missachten
- 31.08.2015 Fischsterben von ca. 30 RF im Speckigraben, Schaan

Triesenberg, 01.02.2016, Roger Steuble, Obmann Fischereiaufseher

Statistik

(FVL Statistik siehe Anhang) Der Aktuar stellt die aktuellen Mitgliederzahlen, die Fangzahlen, die Anzahl der ausgegeben Fischereikarten und die Anzahl der eingesetzten Jungfische vor.

c) Leiter Arbeitseinsätze

Jahresbericht Ressort Arbeitseinsätze 2015

- Die Arbeitseinsätze begannen am 18 April mit der Begehung des Kleinen Kanals. Es wurden Einleitungen und Stauungen Eingemessen und die Daten dem Amt für Umwelt übergeben.
- Am 25 April wurde das Wäschgräble vom Restaurant Forum bis zur Einleitung in den Binnenkanal abgelaufen und die gleichen Erhebungen wie beim Kleinen Kanal gemacht.
- Der 22 Mai und der 13. Juni wurde der Neophyten Bekämpfung aufgewendet. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Umwelt wurde im Ruggeller Riet (Schneppen Äule) Pflanzen beseitigt, die nicht Heimisch sind.
- Am 22.08 waren wir mit 9 Personen Bachbord reinigen. Es wurde Kunststoff und Eisenteile entfernt und entsorgt. Das Materiallager wurde aufgeräumt und die Umgebung der Fischerhütte gepflegt.
- Am 5. September wurde der letzte Einsatz beim Äulehäg durchgeführt. Die Strecke bei der Ausleitung der Verrohrung wurde von Einwüchsen befreit.

Arbeitsgruppen:

Balzers:

Die Gruppe Balzers unter der Leitung von Martin Steiger hat in 2 Einsätze 95h,25 Säcke Abfälle eingesammelt und div. Sträucher zurückgeschnitten. 10h wurden für Erkundungsgänge aufgewendet und div Kleinmengen an Abfälle eingesammelt.

Triesen:

Die Gruppe Triesen unter der Leitung von Werner Büchel hat den Kanal ab Triesen bis nach Schaan von Abfall gereinigt. In 3 Einsätzen mit 7 Personen wurden 63 Stunden aufgewendet.

Unterland:

Die Gruppe Unterland, unter der Leitung von Heinz Greinix, hat in 57 Stunden die Strecke Zollstrasse Schaan bis zum Auslauf in Ruggell gereinigt.

Vaduz 05.03.2016 / Markus Risch, Leiter Arbeitseinsätze

d) Leiter Kurswesen / Jungfischer

Jahresbericht Jugend und Ausbildung 2015

Auch in Thema Kurswesen war viel los letztes Jahr.

Manchmal gab es so vielen Anmeldungen dass wir sogar Absagen verteilen mussten. Zwei Kurse wurden wegen zu wenigen Anmeldungen oder gar keiner Anmeldung nicht durchgeführt.

Der erste Event 2015, war der Praxistag am Stausee Steg. Mit 6 Anmeldungen an einem warmen Tag Ende Mai. Uns ging es wieder darum, den Neumitgliedern die waidgerechte Fischerei und das korrekte Verhalten am Wasser beizubringen, was mit viel Interesse angenommen wurde.

Am 22. August fand unser Jährliches Event in Stausee Steg statt. Juinor Fish & Fun. 2015 wurde noch mehr Zeit in Vorbereitung gesteckt. Wir hatten perfekte Bedingungen, dass Wetter spielte mit und wir waren von der Teilnehmerzahl voll belegt. Auch die Forellen zeigten sich äusserst gierig. Jeder Jungfischer konnte einen oder mehrere Fische fangen. Ein super Tag mit vielen glücklichen Kindergesichtern.

Dann am 5- und 6. September war der zweitägige Fliegenfischerkurs mit Christof Menz. Der erste Tag verbrachten wir auf dem Sportplatz in Ruggell. Wurftraining und auskorrigieren von Fehlern, brachten unsere Teilnehmer auf ein höheres Niveau. Am zweiten Tag ging es um die Präsentation des Hakenköders. Christof der schon lange als Guide arbeitet, konnte viele gute Tipps geben. Noch am selben Tag konnten einige Kursteilnehmer kapitale Äschen mit der Fliegenrute überlisten. Was für ein gutes Ergebnis für diesen Kurs spricht.

Am 10. Oktober bis 11. Oktober waren wir zwei Tage mit Jungfischer unterwegs. Wir fischten am 20 Hektar grossen See in Baden Württemberg. Wir hatten eine grosse Wohnung mit Bootssteg und Ruderboot jeden Komfort den man sich als Fischer wünschen kann. Einige Hechte und Barsche gingen uns an diesen zwei Tagen an den Haken. War ein super Event.

Eine Woche darauf bereits der nächste Kurs. Diesmal an unserem heimischen Rhein. Es ging ums Felchenfischen, was seit einigen Jahren wieder möglich ist. Mit Daniel Steiner zusammen wurden unsere vielen Teilnehmer über diese tolle Fischerei informiert. Ein paar Felchen gab es am Ende vom Kurs zu bestaunen.

Der letzte Kurs fand am 21. November im Fischerhüsli in Ruggell statt. Der Fliegenbindekurs. Wie jedes Jahr versammelte sich eine tolle Gruppe um ein paar fängige Köder zu binden. Hoffentlich fangen alles etwas damit, am 1. April.

Das Programm 2016 ist bereits draussen. Vom Fliegenfischerwochenende in Oberösterreich bis zur Saminawanderung, über Karpfenfischen am Gampriner Sees ist für jeden etwas dabei.

Ich habe Spass an der Kursleitung. Ich hoffe Ihr habt Spass am Angebot.

Vielen Dank und Petri Heil!

Marxer Christian

Nendeln, 20.03.2016

e) Leiterin Veranstaltungen

Jahresbericht Anlässe 2015

1. April 2015 - Kanaleröffnung

Der Wettergott meinte es bei der diesjährigen Kanaleröffnung nicht so gut mit den Petrijüngern und liess es in Strömen Regnen. Am Mittag trafen sich dann wieder etliche Vereinsmitglieder in Ruggell, um dort im trockenen eine verdiente Stärkung einzunehmen und über die ersten Fänge zu berichten. Nadine Walser, Leiterin der FVL Veranstaltungen, war für die Bewirtung zuständig. Es gab Spanferkel, welches von Willi köstlich zubereitet wurde.

3. Mai 2015 - Slow-Up

Am 3. Mai fand der 10. slowUp Liechtenstein/Werdenberg statt. Trotz immer wieder einsetzendem Regen durften wir viele Besucher an unserem Stand willkommen heissen und verköstigen. Wie schon in den Jahren zuvor boten wir feine Fischknusperli mit hausgemachter Tartarsauce, Pommes Frites und diverse Getränke an. Die jungen slowUp Teilnehmer hatten hinter unserem

Mitgliederversammlung 2016



Stand die Möglichkeit ihre Treffsicherheit mit der Angelrute unter Beweis zu stellen und tolle Preise zu gewinnen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen wetterfesten Gästen, welche trotz Regen unseren FVL-Stand besucht haben. Ebenfalls geht ein grosses Dankeschön an alle Helfer, welche den ganzen Tag an der Fritteuse standen und Getränke oder Essen ausgaben.

22. August 2015 - Fish and Fun

Am 22. August 2015 fand wieder das beliebte Orientierungsfischen am Stausee Steg statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Jugendlichen die Angelfischerei näher kennenlernen und wurden dabei von FVL Kursleiter Christian Marxer und seinen Helfern fachlich begleitet.

24. September 2015 - Vorsteherkonferenz zu Gast beim FVL

Am Abend des 24.9.2015 durfte der Fischereiverein Liechtenstein eine ganz illustre Gästeschar begrüßen: Die Mitglieder der Vorsteherkonferenz kamen zum Abendessen ins Fischerhüsli und konnten dort einen Einblick in die Aquakultur sowie die verschiedenen Projekte des FVL nehmen. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgten Nadine Walser (Leiterin Anlässe) und Hüttenwart Willi Schwarzer, sowie die Vorstandsmitglieder Roger Steuble, Helmuth Ritter und Gottlieb Sele.

10. Oktober 2015 - Tag der offenen Fischzucht

Am Samstag, 10. Oktober 2015, veranstaltete der Fischereiverein Liechtenstein (FVL) den „Tag der offenen Fischzucht“ in Ruggell. Nach einer Segnung des neuen Aussenbeckens durch den Ruggeller Pfarrer Thomas Jäger öffneten Amtsleiter Dr. Helmut Kindle und der FVL-Präsident Rainer Kühnis die Schieber um das Becken zu fluten. In den Grussworten betonte der Präsident, dass dieses Generationenprojekt schrittweise durch die jeweiligen Mitglieder in den 63 Vereinsjahren etappenweise realisiert wurde. Ein herzliches Dankeschön wurde allen ausgesprochen, welche dem Neubauprojekt mit grossem Wohlwollen zur Seite standen: Allen voran an die Regierung und das Land Liechtenstein, an die Standortgemeinde Ruggell, an die grosszügigen Gönnern und Sponsoren sowie an die Amtsleiter Dr. Peter Malin (ALKVW), Emanuel Banzer (ABS) und Dr. Helmut Kindle (AU). Bei den anschliessenden Rundgängen konnten sich die weit über 100 Gäste über die Aufzucht von Fischen, der Hege und Pflege der Gewässer, aber auch über das Projekt „Natur am Bau“ informieren. Zu den Referenten gehörten Monika Gstöhl LGU, Claudia Ospelt-Bosshard LGU, Jürgen Kühnis BZG, Markus Beck, Markus Risch FVL, Roger Steuble FVL, Gottlieb Sele FVL und Rainer Kühnis FVL. Fürs leibliche Wohl sorgen Nadine Walser (Leiterin Veranstaltungen), Hüttenwart Willi Schwarzer so wie das Team von Getränke-Express Mali. Der Verein dankt allen Gästen und Referenten recht herzlich für den gelungenen Anlass. Auch Petrus, meinte es gut mit seinen Petrijüngern.

24. Oktober 2015 - Fischessen in Vaduz

Dass sich der Vorstand des FVL bei der Wahl des Fisches 2016 für die Bachforelle entschieden hat, ist für Kenner der Materie nur logisch und konsequent. Diese heimische Fischart steht seit langer Zeit auf der Liste der gefährdeten Arten und wird vom FVL in seiner Mission, eben diese Arten zu stützen, mit grosser Hingabe gefördert. Seit vielen Jahren gilt der Bachforelle besonderes Augenmerk, und Aufzucht sowie Gewässerpflege zeigen auch hervorragend positive Resultate. Mit der Wahl zum Fisch des Jahres hat die Bachforelle aber nicht einfach eine Trophäe auf den Kamin erhalten sondern der Verein wird sich mit spezifischen Projekten im nächsten Jahr dieser Fischart widmen.

Fisch des Abends war aber der Egli. In Form von Fischknusperli gehört er mit seinem Partner Salzkartoffel zum traditionellen Abendessen des FVL Fischessens. Chefkoch Peter Knöpfel und sein Team verstanden es wieder die Gäste aufs Beste zu verwöhnen. Unter diesen befanden sich neben den Vereinsmitgliedern und deren Partner auch Bürgermeister Ewald Ospelt, Ruggells Vorsteherin Maria Kaiser-Eberle und Vertreter der Ämter, welche während des Jahres im ständigen Austausch mit dem FVL sind.

Zwischen den verschiedenen Gängen stellte Präsident Rainer Kühnis das neu eröffnete Auf-

zuchtsbecken in Ruggell vor. Dazu blickte er weit zurück in die Anfänge des FVL, der sich schon von Beginn an als Advokat der Fische verstand und mit einem ersten kleinen Bruthaus eine Fischzucht betrieb. Konsquent hatten die verschiedenen Vorstände die Hege und Pflege von Fischen und Gewässern weiterverfolgt und im Sinne von Generationenprojekten in Ruggell eine Aufzucht bis zum Stand 2015 weiterentwickelt. Beleg für die hohe Qualität des FVL gibt die Anerkennung der Aufzucht in Ruggell als erster amtlich bewilligter Aquakulturbetrieb des Landes.

Der alljährliche Höhepunkt beim Fischessen ist und bleibt die Verlosung der Tombola. Unter der Leitung von Roger Steuble wurden zahlreiche tolle Preise gezogen, die sich fast ausschliesslich aus Fischereiquipment zusammensetzten. Höhepunkt war auch in diesem Jahr neben einem Wellnesswochenende in Bad Reutte und einer Reise nach Schweden die Fischereiwoche in Irland. Der finale Hauptpreis, auf den alle Fischerinnen und Fischer jährlich hoffen, ging dieses Jahr an Reinold Bühler aus Triesenberg.

6. Januar 2016 - Drei-Königs-Treffen

Über 25 Ehrenmitglieder, Vereinsfunktionäre, Aufseher sowie Vorstandsmitglieder trafen sich am 6. Januar 2016 zum traditionellen Drei-Königs-Treffen im Ruggeller Vereinshaus. Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste von Nadine Walser und Erika Kühnis. Hüttenwart Willi Schwarzer versorgte die illustre Runde nach dem Dessert mit seinem berühmten „Moonshiner“. Anschliessend nutzte Fischwart Magnus Büchel die Gelegenheit, um den Petri-Jüngern das neue Aufzuchtbecken sowie das veränderte Brutregime vor Ort zu erläutern. Der Präsident Rainer Kühnis dankte allen Anwesenden für ihre grossen Verdienste rund um den Fischereiverein Liechtenstein. Der Anlass dauerte bis in die dunkle Nacht hinein.

Nadine Walser, Leiterin Veranstaltungen

f) Kassier

Der Kassier Helmuth Ritter erläutert die Jahresrechnung 2015 und bekundet eine gesunde Finanzlage. Einige Positionen erklärt er im Detail, insbesondere grössere Anschaffungen im 2015. Ebenfalls geht er detaillierter auf die Kosten für die Bruthausenerweiterung ein. Der Gewinn im Vereinsjahr betrug CHF 3.51.

g) Revisorenbericht

Die Revisoren Günther Biedermann und Reinold Zanghellini haben per 31. Dezember 2015 die abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Der Revisor Günther Biedermann erklärt dass dabei festgestellt wurde, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Auf Grund der Ergebnisse der Prüfung, empfehlen die Revisoren die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferner wird durch die Revisoren bestätigt, dass der Vorschlag des Vorstandes, den Überschuss von CHF 3.51 auf das bestehende Vereinsvermögen zu übertragen, Gesetz und Statuten entspricht.

5. **Fragen bzw. Einwände zu den Jahresberichten / Entlastung des Vorstandes**

Fragen zur Biomasse (Grösse, Gewicht, etc.) konnte durch den Präsidenten und den Fischwart kompetent beantwortet werden.

Altpräsident und Ehrenmitglied Marcus Vogt lobte den Vorstand für die, aus seiner Sicht, vorausschauende und nachhaltige Arbeit. Ebenfalls begrüsst er die verdiente Aussenwahrnehmung des Vereins als Advokaten der Fische und Gewässer.

Mitgliederversammlung 2016



	Einwände von Seiten der Mitglieder wurden keine hervorgebracht. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.
6.	Budget Der Kassier Helmuth Ritter legt das Budget für 2016 vor, das ohne Rückfragen zur Kenntnis genommen wird. An Umlaufvermögen verfügt der Verein per 31.12.2015 über CHF 148'703.92.
7.	Aufnahmen/Ausschlüsse/Wiedereintritte Es liegen keine Wiedereintrittsgesuche an die MV vor. Der Präsident erklärt, dass im 2015 drei Mitglieder ausgeschlossen wurden (Vorjahr 12).
8.	Anträge <u>8.1 Sprachliche Gleichbehandlung beider Geschlechter in den Statuten</u> Der Präsident bringt den Antrag vor, welcher mit der Einladung zur Mitgliederversammlung 2016 den Mitglieder zugestellt wurde: Die 62. Ordentliche Mitgliederversammlung hat beschlossen, die sprachliche Gleichbehandlung beider Geschlechter in den Statuten umzusetzen. Die angepassten Statuten sind unter www.fischen.li einzusehen. Mit der Einladung wurde auch darauf hingewiesen, dass auf Wunsch die angepassten Statuten schriftlich zugestellt werden. <u>Beschluss:</u> Die angepassten Statuten werden einstimmig genehmigt. ----- <u>8.2 Lukas Hilty (Schaan) und Fabian Niedermann (Triesen) beantragen:</u> <u>Antrag zur MV 2016 Thema „Erhalt der Bachforellen“</u> Lieber Vorstand, Liebe Vereinskollegen: Als Antrag für die Mitgliederversammlung 2016, möchten wir gerne unseren Vorschlag als Diskussionsgrundlage vorstellen. Passend zu dem aktuellen Thema „Bachforelle – Fisch des Jahres 2016“, liegt uns den Erhalt des einheimischen Fisches sehr am Herzen. Mit der Fertigstellung des Aufzuchtbecken und der Erweiterung des Aufzucht-Inventar im Bruthaus in Ruggell, wurde unserem Fischwart Magnus Büchel und allen Beteiligten die Aufzucht erheblich erleichtert und ermöglicht nun auch neue Dimensionen. Unseren Antrag stellen wir uns wie folgt vor: Wie ein Blick in die vom Verein öffentlich gestellten Statistiken zeigt, belaufen sich die Fangzahlen im Liechtensteinischen Binnenkanal in den letzten drei Jahren (2012 bis 2014) auf ca. 100 bis 150 Stück / Saison. Damit der Erhalt der Bachforelle weiterhin gestärkt werden kann, können wir uns gut vorstellen, die Fangzahlen der Bachforelle pro Saison auf eine Jahreshöchstfangzahl zu beschränken. Ähnlich, wie es auch bei der Äsche realisiert wurde. Auch testweise zum Beispiel auf 3 Jahre zu beschränkt, könnte uns das bereits einen Anhaltspunkt, auf eine Verbesserung geben. Wir möchten festhalten, dass dieser Antrag keineswegs, eine weitere Einschränkung, für den aktiven Fischer sein sollte. Wir sehen es als Chance und als Verbesserungsmassnahme für unsere Zukunft. Für eine ordentliche Bearbeitung dieses Antrages, danken wir im Voraus. Freundliche Grüsse und Petri Heil Lukas und FABIAN

Mitgliederversammlung 2016



	<p>Der Antrag wird rege diskutiert, wobei es Voten für, wie auch gegen eine Einschränkung beim Fang von Bachforellen gibt. Das unterschiedliche Vorkommen der Bachforelle im Unterland zum Oberland wird ebenfalls thematisiert, wobei Einigkeit über eine nachhaltige Fischerei in beiden Landesteilen besteht.</p> <p>Als Möglichkeiten zur Einschränkung werden genannt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Fangzahlbeschränkung (Tages- oder Jahreshöchstfangzahlen)- Schonmasserhöhung- Ausweisung Schonstrecke (z.B. Schlossbach Balzers) <p>Bei den Voten gegen eine Einschränkung wird genannt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Jetzige Bestimmungen beibehalten- Keine Fangzahlbeschränkungen (weder Tages- noch Jahreshöchstfangzahlen)- Abwarten und die Fangstatistik weiterhin beobachten und auswerten <p><u>Beschluss:</u> Der Vorstand soll der nächsten Mitgliederversammlung drei Vorschläge zur Abstimmung vorlegen. Neben der Beibehaltung der bestehenden Bestimmungen sollen weitere Vorschläge zum „Erhalt der Bachforellen“ zur Auswahl stehen. (1 Enthaltung)</p>
9.	<p>Wahl der Revisoren</p> <p>Als Ersatz für den verstorbenen Georg Oehry aus Ruggell stellt sich Reinold Zanghellini für die Wahl als Rechnungsrevisor zur Verfügung.</p> <p><u>Beschluss:</u> Reinold Zanghellini wird einstimmig zum Rechnungsrevisor gewählt, und übernimmt die verbleibende Amtsdauer des Vorgängers.</p>
10.	<p>Varia</p> <p>10.1 Der Präsident gibt bekannt, dass alle Getränke vom Verein übernommen werden.</p>

Rainer Kühnis beendet die 63. ordentliche Mitgliederversammlung um 22:37 Uhr.

Für das Protokoll:

Rainer Kühnis
Präsident

Gottlieb Sele
Aktuar

Mitgliederversammlung 2016



Anhang

FVL Statistik 2015

Mitgliederzahlen

Mitgliederzahlen Der Verein besteht seit 1953	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Mitglieder FVL	272	276	268	295	294	311	324	325	337	351	363	361	359	368	355	346	351

Fangzahlen

BINNENKANAL Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bachforellen	50	107	111	70	66	94	113	101	144	250
Regenbogenforellen	744	751	883	1079	630	576	650	499	646	542
Seeforellen	10	0	1	4	1	1	1	1	1	0
Äschen	33	32	28	58	45	61	48	34	69	99
Hechte	4	3	0	7	5	4	3	8	20	7
Andere	1	0	0	0	0	0	0	1	1	0

RHEIN Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bachforellen	2	6	2	9	6	12	7	9	5	0
Regenbogenforellen	141	105	165	95	77	74	49	31	80	82
Seeforellen	1	1	1	2	0	0	0	0	2	1
Äschen	11	11	4	11	9	0	7	9	7	4
Felchen	1	4	1	22	0	11	14	23	48	18
Aal	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Andere	3	1	4	3	4	2	1	6	4	0

Mitgliederversammlung 2016



GAMPRINER SEE Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Karpfen	4	3	0	0	1	1	3	0	2	1
Hechte	2	4	4	4	2	4	5	6	3	3
Schleien	5	3	0	0	0	7	0	0	0	0
Egli	15	2	1	0	2	0	0	0	0	0
Andere						1	1	0	0	0

HEILOS SÜD Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Hechte	1	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Regenbogenforellen	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
Bachforellen	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
Karpfen	3	0	1	0	0	0	0	1	0	0
Seeforellen						1				

HEILOS Nord Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Hechte				1	0	0	2	0	0	0
Regenbogenforellen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Karpfen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

SAMINA / Steg-Valüna Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bachforellen	0	17	55	19	11	24	50	90	19	104
Regenbogenforellen	0	0	1	0	0	0	2	3	0	1

SAMINA / Steg-Falleck Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bachforellen	3	3	6	5	1	3	5	16	18	16
Regenbogenforellen	2				1				1	

Mitgliederversammlung 2016



STAUSEE STEG Fischfangzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bachforellen	2673	2488	3209	2549	2632	2811	2423	2828	2232	3349

Kartenausgabe

Kartenausgabe an FVL Mitglieder	2011	2012	2013	2014	2015
Kanal Jahreskarte	157	154	148	153	140
Kanal Jahreskarte (U18/Jugend)	6	7	8	9	9
Rhein Jahreskarte	15	16	12	9	15
Rhein Jahreskarte (U18/Jugend)	0	0	0	0	0
Stausee Steg Tageskarte (mit Kanal/Rhein Karte)	155	130	157	194	144
Stausee Steg Tageskarte (ohne Kanal/Rhein Karte)	12	6	21	14	27
Stausee Steg Wochenkarte (mit Kanal/Rhein Karte)	0	2	1	3	1
Stausee Steg Wochenkarte (ohne Kanal/Rhein Karte)	5	3	0	1	5

Kartenausgabe an Gastfischer	2011	2012	2013	2014	2015
Rhein Jahreskarte NM	3	4	2	3	5
Rhein Jahreskarte NM (U18/Jugend)	0	0	1	3	2
Rhein 1 Tageskarte	3	1	4	1	0
Rhein 2 Tageskarte	0	2	0	0	0
Rhein 1 Wochenkarte	0	0	0	0	0
Rhein 2 Wochenkarte	0	0	0	0	0
Kanal 1 Tageskarte	1	6	3	2	9
Kanal 2 Tageskarte	2	6	0	5	6
Kanal 1 Wochenkarte	1	0	1	0	0
Stausee Steg Tageskarte	972	1149	924	1143	1214
Stausee Steg Wochenkarte	5	2	2	1	5

Mitgliederversammlung 2016



Jungfischbesatz

Total Jungfischbesatz	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bachforellen	32000	86000	85000	55000	150000	225000	205000	225000	220000	200000	180000	0	150000	120000	0
Seeforellen	122000	80000	20000	20000	25000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0